



Ein breitgefächertes musikalisches Programm war beim Chorfestival in Bieberswöhr zu hören. Vom Traditionellen bis zur Moderne war alles vertreten und Jung und Alt harmonierten und begeisterten das Publikum. Foto: Andrea Pfaucht

## Nostalgisch bis schwungvoll modern

Stimmgewaltig geht es zu beim Chorfestival – Iris Meier stellt musikalisches Gemeinschaftsgefühl her

**BIEBERSWÖHR**  
Von Andrea Pfaucht

„Die Musik“, so Eduard Schadly, Vorsitzender des Gesangsvereins Frohsinn Engelmansreuth, „spricht für sich allein, vorausgesetzt wir geben ihr eine Chance.“ Musik eint. Musik verbindet. Eindrucksvoll unter Beweis gestellt während des Chorfestivals am Samstagabend.

Im Gemeindezentrum Bieberswöhr trafen sich wie jedes Jahr im Herbst zahlreiche Chöre aus der Umgebung, um sich dem Publikum zu präsentieren. „Wir wollen den Kindern und Jugendlichen etwas Wichtiges für die Zukunft mitgeben“, ist das Ziel, dass Schadly sich ins Notizheft geschrieben hat. „Wir wollen eine Brücke schaffen zwischen

Jung zu Alt, zwischen Sport und Musik, ideale Werte vermitteln“. Dass das keine leeren Worte sind, zeigte dann auch sogleich das Engagement des Gastgeberchores. Unter der Leitung von Iris Meier, die auch eine Vielzahl der anderen teilnehmenden Chöre leitete, klappte das musikalische Gemeinschaftsgefühl sehr gut.

Die kleinsten Sänger ab drei Jahren, die Jugendlichen bis 14 Jahre und der Erwachsenenchor zeigten nicht nur in ihrer eigenen Altersgruppe beachtliche Leistungen, sondern harmonierten auch im großen gemeinsamen Chor. Das Repertoire reichte dabei, ebenso wie während des gesamten Abends, von nostalgisch bis schwungvoll modern.

Eher traditionelles Liedgut brachten der Landfrauenchor unter der Leitung von Alfred Malzer, die Sängervereini-

gung Pegnitz und der Männergesangsverein Seidwitz unter der Leitung von Reinhold Sattler zu Gehör. Dass die Leiterin der Pegnitzer Kehlen Ingrid Klinke krankheitsbedingt nicht dabei

„Wir wollen eine Brücke schaffen zwischen Jung zu Alt, zwischen Sport und Musik, ideale Werte vermitteln.“

**Eduard Schadly,**  
Vorsitzender des Gesangsvereins

sein konnte, tat dem Ganzen keinerlei Abbruch. Anton Wolf führte seine Sangesbrüder souverän, und Grund zur Freude hatte Sattler, der für 50 Jahre

Vereinszugehörigkeit geehrt wurde. Profund, stimmgewaltig und schwungvoll auch der Männergesangsverein Wirbenz mit Iris Meier, die auch bei den Fußballern des TSV Engelmansreuth den Ton angab. Das Publikum war begeistert, denn die jungen Männer zeigen nicht nur auf dem Rasen eine prima Leistung, sondern rissen ihre Zuhörer auch stimmlich mit, sei es „hoch auf dem gelben Wagen“ oder als „fahrende Musikanten“. Peppig und beschwingt auch die Friends of Gospel, die ebenfalls mit Iris Meier das Publikum zum Mitklatschen animierten.

Abgerundet wurde der Abend durch die gut gelaunte, humorvolle Moderation von Eduard Schadly und schließlich einte Beethovens „Ode an die Freude“ alle Anwesenden, da auch das Publikum mit einstimmte.

## Die Freuden und Leiden der Liebe

Das Klarinetten trio Schmuck bringt Schwung und Gefühl in das Altenstädter Schloß

**PEGNITZ**  
Von Andrea Pfaucht

Hochkarätige Musiker gaben sich am Freitagabend ein Stelldichein im Altenstädter Schloss. Das Klarinetten trio Schmuck verwöhnte das Publikum mit einem abwechslungsreichen, den Ohren schmeichelnden Programm.

Sayaka Schmuck Klarinette, Rumi Sota-Klemm (Bassetthorn und Bass-Klarinette) sowie Sebastian Pigorsch (Klarinette) hatten zunächst – im ersten Teil des Abends – Bearbeitungen von Wolfgang Amadeus Mozart und Antonin Dvorak im musikalischen Gepäck. Technisch perfekt mit mozartlicher Galanterie ließen sie unter anderem „Die Königin der Nacht“ aus der „Zauberflöte“ ihre Rachepläne schmieden, während sich „Tamino“ vom „bezaubernd schönen Bildnis“ seiner Liebsten, Pamina, verzaubern ließ und „Cherubino“ bei der „Hochzeit des Figaro“ mit „Voi che sapete che cosa è amor“ den Frauen huldigte. Sehr passend im Rahmen der altherwürdigen Pegnitzer Schlossmauern auch „Don Giovanni“, der „Zerlina“ mit „Là ci darem la mano“ bat, ihm die Hand zu reichen.

Nein, da bedurfte es keinen kompletten Orchesters, um ganz im Sinne Mozarts die amourösen Verwicklungen, die Freuden und Leiden der Liebe aufzuzeigen. Die Werke des Komponisten und die Einfühlbarkeit des Trios sprachen eine sehr beredete musikalische Sprache, die keine Fragen offen ließ. Ebenso verhielt es sich auch mit Dvoraks Slavischen Tänzen Nr. 1 und 2, mit denen die drei Musiker Dvoraks Botschaft und Heimat sehr genau beschrieben. Ganz besonders bezaubernd war die Überraschung für das Publikum nach der Pause: Sayaka Schmuck schlüpfte nicht nur mit dem Kostüm in die Rolle des „Kleinen Harlekin“ son-



Mit einer perfekten musikalischen Verbindung von klassischen Werken, die im Altenstädter Schloss besonders gut zu Geltung kamen, und modernen Stücken begeisterte das Klarinetten trio Schmuck das Publikum. Fotos: Andrea Pfaucht

dern auch in musikalisch und pantomimisch perfekter Weise. Und wer jemals geglaubt hatte, dass Karl-Heinz Stockhausen zu modern, zu sperrig oder zu schwierig sei, wurde ganz gehörig eines besseren belehrt. Feinfühlig und empathisch verkörperte sie Harlekins Seelenleben und -tiefe. Eine Bereicherung für alle Sinne.

Schwungvoll und modern ging es dann weiter. Mit Astor Piazzolla durften die Zuhörer der „Geschichte des Tangos“ nachspüren, Claude Debussys liebenswerten „Little Negro“ kennenlernen und erfahren, dass Paul Desmonds 5/4-Takt in „Take Five“ alles andere als sperrig klingt. Benny Godmann durfte natürlich ebenso wenig fehlen wie „Alexander's Ragtime Band“.

Und da das Publikum dieses außergewöhnliche Trio nach so viel Musikzauber natürlich noch nicht gehen lassen wollte, gab es quasi als Dessert noch Johann Sebastian Bach als Zugabe.

## Halloween in der Innenstadt

**PEGNITZ.** Eine Halloweenparty findet statt am 30. Oktober ab 17 bis 22 Uhr in der Pegnitzer Innenstadt, begleitet durch den DJ Frank Ambrasat alias „MagicKey“. Es gibt Ponyreiten, Karussellfahren, eine Spielstraße, Kinderschminken und einen Kürbisschnitzwettbewerb, der Kürbis muss schon fertig geschnitzt mitgebracht werden, die Prämierung ist um etwa 18 Uhr, die Kostümpremierung findet etwa um 18.45 Uhr statt. Süßigkeitenstände, Essen und Trinken gibt es am Schweinemarkt und am Marktplatz. red

### KURZ NOTIERT

#### PLECH

**Seniorenarbeit:** Themennachmittag zum Begriff „Erntedank“ am Dienstag, 20. Oktober, ab 14 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

### BERATUNG

**Auerbach:** Selbsthilfegruppe für Suchtprobleme, 19.30 Uhr Treffen im Jugendtreff Lo(C)kschuppen, Info-Telefon 0176/51353781.

**Pegnitz:** Gemeindehaus Domino, Schmiedpeunt 11, Selbsthilfegruppe Anonyme Alkoholiker, 19 bis 20.30 Uhr, Erfahrungsaustausch zwischen Alkoholkranken, Angehörigen und jeden, der sich für die Krankheit interessiert. Telefon 0152/01924994, Information: www.anonyme-alkoholiker.de.  
**Pegnitz:** Diakonisches Werk/KASA, Außenstelle, Hauptstraße 77, Suchtberatung der Diakonie Bayreuth, Mittwoch 9 bis 17 Uhr, Termine unter Telefon 0921/78517730.

**Pegnitz:** Bürgerzentrum, Hauptstraße 73, VdK-Kreisverband: Sprechstunde, 8 bis 11 Uhr, Infos unter Telefon 0921/759870.

### FREIZEIT

**Auerbach:** Turnhalle, Neuhauser Straße, Behinderten- und Versehrten-sportverein: Gesundheitssport, Gymnastikraum, 9.30 bis 10.15 Uhr, 17.30 bis 18.15 Uhr und 18.20 bis 19.05 Uhr.

**Auerbach:** Kolpinghaus, Dr.-Heinrich-Stromer-Straße 31, FG Stadtgarde Auerbach: Training der Lollies, 16.15 bis 18 Uhr.

**Auerbach:** Helmut-Ott-Halle, Neuhauser Straße 1b, Naturfreunde/Ski-Club: Nordic Walking „Fit durch den Winter“, 18.30 Uhr.

**Michelfeld:** Pfarrzentrum Sankt Otto, Pfarrer-Müller-Straße 11, ASV Michelfeld: „Fit von Kopf bis Fuß“, 19 Uhr.

**Pegnitz:** ASV-Sportgelände, Stadionstraße, ASV Pegnitz: Fußball-Trainingszeiten, 17.30 bis 19 Uhr C-Jugend, 19 bis 20.30 Uhr A-Jugend.

**Pegnitz:** FC-Fußballplatz, Am Buchauer Berg, FC Pegnitz: Trainingszeiten, 16.45 bis 18.15 Uhr E-, F- und G-Jungs, 18 bis 19.30 A- und B-Jungs und C- und B-Mädchen.

**Pegnitz:** Christian-Sammet-Halle, Roseggerstraße 22, MTV Pegnitz: Trainingszeiten, 17 bis 18.30 Uhr Turnen Mädchen ab 1. Klasse (Halle 1), 17 bis 18.30 Uhr Turnen Mädchen ab 5. Klasse (Halle 2).

**Pegnitz:** Wiesweiherhalle, MTV Pegnitz: Trainingszeiten, 19 bis 20 Uhr Turnen Fitnessgruppe.

**Pegnitz:** FC-Fußballplatz, Am Buchauer Berg, SG Pegnitz: Fußball-Trainingszeiten, 18.30 bis 20 Uhr, B-Jugend.

**Pegnitz:** Alte Realschulturnhalle, Stadionstraße, Stadtgarde Glückauf: Training Prinzengarde, 20 Uhr.

### VEREINE

**Auerbach:** Parkplatz Rußhütte, SV 08 Auerbach, Sparte Laufen: Lauftreff, 18 Uhr.

**Hundsorf:** Gasthaus Zum Signalstein, Hundsorf 6, Forstbetriebsgemeinschaft: Infoveranstaltung, 19.30 Uhr.

**Pegnitz:** Neue Realschulturnhalle, Stadionstraße, ASV: Damengymnastik, 20 Uhr.

### BÄDER

**Auerbach:** Hallenbad, geschlossen.  
**Pegnitz:** Ganzjahresbad Cabriosol, 10 bis 21 Uhr, Sauna 10 bis 22 Uhr.  
**Pottstein:** Juramar, 13 bis 18 Uhr.

### SONSTIGES

**Pegnitz:** Stadtbücherei, 10 bis 17 Uhr.

### KOMPOSTANLAGE

**Pegnitz:** Öffnungszeiten 7 bis 16 Uhr.